

Onlinebeteiligung beim Bezirksamt Mitte, Bauleitplanung

Betr.: Stellungnahme zum B-Plan 1-47 BayerPharma öffentliche Auslegung am 9.2.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind der Meinung, dass bei Neubauvorhaben die Regenwasserversickerung durch Mulden/Rigolen am besten dazu dient das Grundwasser anzureichern. Auch von Dachflächen sollte so wenig wie möglich in die Kanalisation abgeleitet werden.

Die Einfahrt aus der Fennstraße in die Tiefgarage unter dem geplanten Hochhaus darf die Grünanlage am Nordhafen nicht belasten.

Die Grünanlage sollte so schonend wie möglich umgestaltet werden. Ein Kahlschlag wie beim benachbarten Sellerpark muss auf jeden Fall vermieden werden. Wir bedauern ausdrücklich, dass die charakteristische Grünflächengestaltung der 1950er Jahre nicht entsprechend des Gutachtens von Bernd Krüger unter Denkmalschutz gestellt wurde. Die "Weddinger Alster" hätte wieder attraktiv werden können. Außerdem muss dringend die Grünfläche entlang der Wasserstraße als Biotopverbund mit großer ökologischer Qualität beachtet werden.

Das wird zwar nicht ausdrücklich in dem B-Plan geregelt, doch wird dieser B-Plan die Grünanlage beeinflussen. Lauschige Ecken, Plätze für Angler die Weiden am Ufer mit ihren ins Wasser reichenden Zweigen müssen unbedingt erhalten bleiben.

Es ist zu begrüßen, dass zwischen den neuen Gebäuden Pflanzbindung vorgesehen ist.

Wir bedauern den Abriss der intakten Wohnhäuser.

Die näher an den Nordhafen heranrückenden Gebäude sind ein weiterer Baustein zur Klimabelastung in der Innenstadt. Schon jetzt ist durch die zunehmende Bebauung das Kaltluftentstehungsgebiet von den Wohngebieten abgetrennt worden und großräumiger Luftaustausch erschwert. Dadurch nimmt die Schwülegefahr zu.

Mit freundlichen Grüßen
Betroffenenrat Lehrter Straße
Susanne Torka